

UMFRAGE ZUR SCHULREFORM

JE KIND BITTE EINEN EINZELNEN FRAGEBOGEN AUSFÜLLEN!

An welcher Schulform ist Ihr Kind?

Grundschule

Oberschule

Gymnasium

Förderzentrum

Ist die Schule eine Ganztagschule?

Nein

Ja, verpflichtend

Ja, freiwillig

Nach wieviel Jahren könnte man an der Schule Ihres Kindes das Abitur erreichen?

Gy 8 (Abitur nach 8 Jahren möglich)

Gy 9 (Abitur nach 9 Jahren möglich)

Welche Postleitzahl hat Ihre Schule:

Hat Ihr Kind schon einmal die Schulform gewechselt (**Nicht aufgrund von Umzug**)

Nein

Ja, von _____ nach _____

Schulform

Schulform

	unzufrieden			zufrieden		
	sehr		eher	eher		sehr
Wie zufrieden sind Sie mit der Schule Ihres Kindes?						
Wie zufrieden sind Sie mit der Unterrichtsversorgung?						
	zu hoch			zu niedrig		
	viel		etwas	etwas		viel
Wie hoch schätzen Sie die Gesamtarbeitsbelastung Ihres Kindes ein?						
	überfordert			unterfordert		
	sehr		etwas	etwas		sehr
Finden Sie dass Ihr Kind überfordert oder unterfordert ist?						

Wie viele Stunden Hausaufgaben muss Ihr Kind pro Tag durchschnittlich machen?

Unter einer Stunde

1-2 Stunden

Mehr als 2 Stunden

UMFRAGE ZUR SCHULREFORM

JE KIND BITTE EINEN EINZELNEN FRAGEBOGEN AUSFÜLLEN!

Sind in der Klasse Ihres Kindes Kinder mit Förderbedarf?

Ja, eigenes Kind

Ja, andere Kinder

Nein

Weiß nicht

Haben Sie schon einmal die Hilfe des ZUP (Zentrum für unterstützende Pädagogik) wahrgenommen?

Nein

Ja

Falls ja: Wie zufrieden waren Sie mit der Hilfe.

Geben sie hierfür bitte eine Schulnote:

Haben sie schon einmal Hilfe vom ReBuz (Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum) bekommen?

Nein

Ja

Falls ja: Wie schnell haben sie Hilfe erhalten?

Innerhalb 1-2 Wochen

Innerhalb eines Monats

Innerhalb 2-3 Monaten

länger

Was verstehen Sie unter Inklusion?

Wenn Sie etwas am Bremer Schulsystem verändern könnten, was würden Sie zuerst verändern? (3 Antworten sind möglich)

1. _____

2. _____

3. _____

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!